



Amtsblatt



der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf

6. Jahrgang Nr. 68

Preis 0,75 Euro

Juli 2022



**750 Jahre
Beiersdorf**

01.07. - 03.07.2022

Ausstellung

Besuchen Sie unsere Ausstellung zum Thema „Handwerk und Gewerbe“
am

Freitag, 1. Juli 2022 von 17:00 bis 20:00 Uhr

und am

Sonnabend/Sonntag, 2./3. Juli 2022 von 10:00 bis 18:00 Uhr

im Schützenhaus. Eintritt frei.

Carola Vietze

Interessengemeinschaft Ortsgeschichte

Festumzug

Am **Sonntag, 3. Juli 2022, ab 14:00 Uhr**
findet der Umzug mit 46 Bildern statt.

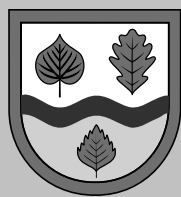
Wegstrecke: Abmarsch ab Rittergutplatz/Zufahrt Agrarbetrieb –
Löbauer Straße – über Austraße –
zum Festplatz am Schützenhaus.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!
(Nähere Angaben im Innenteil)

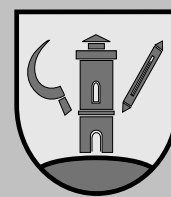


*Für das Organisationsteam
Reinhard Ludwig*





Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen für die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft



Veränderte Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Mittwoch,	6. Juli 2022	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch,	13. Juli 2022	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag,	19. Juli 2022	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Dienstag,	26. Juli 2022	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 03 58 72 3 83-11. Sie ermöglichen Ihnen und uns dadurch verkürzte Bearbeitungszeiten. Vielen Dank.

Gern können Sie uns zu Ihrem Anliegen auch eine E-Mail senden an: rathaus@oppach.de. Sie können keine E-Mail senden? Dann nutzen Sie für die Übermittlung Ihrer Nachricht unseren Briefkasten am Rathaus!

Zudem können Sie auf unserer Homepage www.oppach.de unter Bürgerservice folgende Onlinemeldevorgänge tätigen:

- Beantragung von Übermittlungssperren
- Beantragung einer Auskunftssperre
- Voranmeldung eines Umzuges
- Voranmeldung eines Zuzuges
- Verlusterklärung eines Passes oder Personalausweises
- Anmeldung einer Nebenwohnung
- Abmeldung einer Nebenwohnung

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf

Herausgeber:

Gemeinde Oppach als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft vertreten durch die Bürgermeisterin und Gemeinschaftsvorsitzende Frau Sylvia Hölzel,
August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de · E-Mail: rathaus@oppach.de
Telefon (03 58 72) 3 83-0 · Fax (03 58 72) 3 83 80

Öffnungszeiten in der Regel:

Dienstag 09:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr
Donnerstag 09:00–12:00 und 13:30–18:00 Uhr

Bitte beachten Sie dazu die Aushänge bzw. die Informationen auf unserer Homepage www.oppach.de.

Verantwortlich für den

- amtlichen und allgemeinen Teil:
Bürgermeister/in der jeweiligen Gemeinde
- übrigen Teil: jeweiliger Inserent

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Satz und Druck:

STEPHAN PRINT + MEDIEN
Löbauer Druckhaus GmbH
Brücknerring 2 · 02708 Löbau
Telefon (03 58 5) 40 42 57 · Fax (03 58 5) 40 42 58
Internet: www.loebauerdruckhaus.de
E-Mail: info@loebauerdruckhaus.de

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das Amtsblatt August 2022: 15.07.2022 · Voraussichtlicher Erscheinungstag: 01.08.2022

BÜRGERMEISTER- und Landratswahl am 12. Juni 2022

Am Sonntag, den 12. Juni 2022, fand die Wahl zum Bürgermeister in den Gemeinden Oppach und Beiersdorf sowie der erste Wahlgang für die Landratswahl statt.

In beiden Gemeinden wurden jeweils ein Wahllokal sowie ein Briefwahllokal eingerichtet.

Danke

Ich möchte mich bei allen 32 Wahlhelfern recht herzlich bedanken.

	Oppach im Rathaus	Beiersdorf in der Turnhalle
Wahllokal	Herr Zeckel – Verwaltung Oppach	Frau Richter – Kita „Pfiffikus“
	Frau Reinke – Kita „Pfiffikus“	Frau Siede – Kita „Pfiffikus“
	Frau Frommer – Gemeinderätin	Frau Schmidt, M. – Kita „Pfiffikus“
	Herr Frommer – Bürger Oppach	Frau Beckel – Kita „Pfiffikus“
	Frau Hengst – Verwaltung Oppach	Frau Braun – Kita „Pfiffikus“
	Frau Israel – Verwaltung Oppach	Frau Entrich – Verwaltung Oppach
	Frau Locke – Verwaltung Oppach	Frau Krönert – Verwaltung Oppach
	Frau Gaida – Bürgerin Oppach	Herr Krusche – Bürger Beiersdorf
	Frau Nitschke – Bürgerin Oppach	Frau Frenzel – Verwaltung Oppach
	Herr Zimmermann – Bauhof Oppach	Frau Meyer – Kita „Pfiffikus“

	Oppach – Aula der Grundschule	Beiersdorf – Feuerwehrdepot
Briefwahl	Frau Schmidt, C. – Verwaltung Oppach	Herr Domaschke – Verwaltung Oppach
	Herr Jacob – Bauhof Oppach	Herr Tammer, D. – Bauhof Oppach
	Frau Großmann – Kita „Pfiffikus“	Frau Paul – Verwaltung Oppach
	Herr Eyßler – Bürger Oppach	Frau Funke – Kita „Pfiffikus“
	Frau Kubitz – Kita „Pfiffikus“	Frau Stosch – Kita „Pfiffikus“
	Frau Schneider – Verwaltung Oppach	Frau Kleiße – Kita „Pfiffikus“

Danke an die freundliche Unterstützung bei der Verpflegung in den Wahllokalen. So haben Frau Pötschke sowie Frau Jacob Kuchen gebacken, und darüber hinaus hat Frau Pötschke die vielen belegten Platten hergerichtet.

Danke an die Mitglieder im Gemeindevwahlausschuss.

Danke

Gemeindevwahlausschuss Oppach	Gemeindevwahlausschuss Beiersdorf
Frau Simon – Bürgerin Oppach	Herr Köhler – Bauhof Beiersdorf
Herr Nitschke – Gemeinderat	Herr Hauptmann – Bürger Beiersdorf
Frau Henke – Gemeinderätin	als Stellvertretung
als Stellvertretung	Herr Knappe – Gemeinderat
Frau Ahlers – Bürgerin Oppach	Herr Kern – Bauhof Beiersdorf
Frau Winkler – Bürgerin Oppach	



Kurz erklärt – Gemeindevwahlausschuss!

Der Gemeindevwahlausschuss **leitet die Wahlen** zum Stadt- oder Gemeinderat, Ortschaftsrat und Stadtbezirksbeirat **sowie die Bürgermeisterwahlen und stellt das Wahlergebnis fest.**

Silke Gottschalk, Amtsleiterin für Bauen und Ordnung
Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss Oppach & Beiersdorf

Einverständniserklärung für Jubiläen

Nur mit schriftlicher Einwilligung kann eine Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgen

Die Gemeinde darf gemäß § 4a Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz in Verbindung mit § 4 Abs. 2 Sächsisches Datenschutzgesetz nur Jubiläumsdaten im Amtsblatt veröffentlichen, wenn die Jubilare **schriftlich per Einwilligung** erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Amtsblatt wünschen.

Ein entsprechendes Formular erhalten Sie im Rathaus der Gemeinde Oppach.

Auf Wunsch senden wir Ihnen dieses auch gern zu.

Kontaktieren Sie uns dann bitte unter Telefon 383-0.

Weiterhin können Sie das Einwilligungsformular auf der Internetseite der Gemeinde Oppach unter <http://www.oppach.de> oder der Internetseite der Gemeinde Beiersdorf unter <http://www.beiersdorf-ol.de> herunterladen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

41. Bielebohlauf am 28.08.2022

Am 28.08.2022, ab 10:00 Uhr, soll – nach 2jähriger Unterbrechung – nun endlich im Sportstadion an der Lindenberger Straße in Oppach unser 41. Bielebohlauf starten. Nachdem in diesem Jahr vorab bereits einige Hürden zu nehmen waren, freuen wir uns auf einen guten und hoffentlich gelungenen Laufsonntag mit vielen zufriedenen Teilnehmern.

Anmeldungen sind im Internet direkt über www.wirinderlausitz.de möglich. Wie im Jahr 2019, dem Jahr des Jubiläumslaufes, sind die Startgebühren sofort bei der Anmeldung zu entrichten.

Die Startgebühren betragen:

	Bei Voranmeldung	Mit Nachmel- degebühr bei Meldung am Laufstag
1,5 km	3,00 €	5,00 €
4,9 km (Laufen und Walken)	6,00 €	8,00 €
12 km	10,00 €	13,00 €
20 km	12,00 €	15,00 €
Bambini-Lauf für Kinder bis 5 Jahre (400 m-Stadion- runde)	1,00 €	3,00 €

Nachmeldungen im Stadion sind am Lauftag gegen eine Zusatzgebühr möglich.

Auf zahlreiche Starter freuen sich die Gemeindeverwaltung und der Tennisclub Oppach e. V.

Aus der Pestalozzi- Oberschule berichtet

... und wieder ist ein Schuljahr vorbei

In wenigen Tagen ist das laufende Schuljahr Geschichte. Zeit, um sich einen kleinen Rückblick zu erlauben.

Gestartet sind wir voller Hoffnung auf ein Jahr ohne Einschränkungen, mit der Vorfreude auf viele Erlebnisse und Erfahrungen.

Doch schnell holte uns die Realität wieder ein. Wir haben versucht, uns mit den Vorgaben und Einschränkungen zu arrangieren und das Beste für alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule umzusetzen. Nicht alles ist uns gelungen, wir mussten uns Fehleinschätzungen und Fehlschläge eingestehen. Aber stets suchten wir nach akzeptablen Lösungen.

Auch wenn das Schuljahr etwas holprig lief, so war es doch um einiges besser, als noch das Jahr zuvor. Viele Schülerinnen und Schüler konnten wieder gemeinsam in ihren Klassen außerhalb des Unterrichts Aktivitäten erfahren, Projekte waren wieder durchführbar. Unser Dank gilt allen, die für reibungslose Abläufe sorgten und damit unseren Kindern und Jugendlichen neue Erlebnisse und Erfahrungen vermittelten.

Nun stehen die Sommerferien in den Startlöchern. Sechs hoffentlich sonnige Wochen, in denen jeder abschalten und auftanken kann. Die Schulleitung wünscht allen Lernenden, Lehrenden und weiteren Angestellten sowie deren Familien eine erlebnisreiche Zeit. Wir hoffen, alle gesund und erholt zum Start ins neue Schuljahr wiederzusehen.

Bollwig & Krause



Der Festumzug zum 750. Jubiläum von Beiersdorf



**750 Jahre
Beiersdorf**

01.07. - 03.07.2022

Beim Festumzug zum 745. Dorfjubiläum im Jahr 2017 verabschiedeten wir uns:

„Auf Wiedersehen in 2022 – Beiersdorf feiert 750 Jahre“

Bald ist es soweit, dass wir gemeinsam das Fest zum 750. Jubiläum von Beiersdorf feiern. Die Vorbereitung des Festes laufen auf Hochtouren. Das Programm des Festwochenendes ist sehr bunt und gehaltvoll. Um das Fest für alle zu einem nachhaltigen Erlebnis zu machen, bedarf es der Mitwirkung vieler fleißiger Menschen aus Beiersdorf und Umgebung.

Mit Frau Julia Stamer und Herrn Holger Kettmann habe ich wie 2017 die Organisation des Festumzuges in 2022 übernommen. Nach dem Aufruf zur Teilnahme am Umzug sind erfreulicherweise sehr viele Teilnahmebestätigungen bei uns eingegangen. Wir bedanken uns schon jetzt für die große Bereitschaft bei allen Akteuren. Wir werden am Sonntag, den 03.07.2022, bei hoffentlich schönem Wetter, einen farbenfrohen und sehr abwechslungsreichen Festumzug erleben können. In 46 Bildern werden wir sehen können, was die Menschen in Beiersdorf früher geleistet haben und welche Potentiale heute in Beiersdorf stecken. Unterstützung zum Gelingen leisten Unternehmen, die zeitweilig in Beiersdorf arbeiten, der „Oppacher Narrenbund e. V.“ und der Spielmannszug „Spielleute Kleinröhrsdorf e. V.“. Ab 12:30 Uhr beginnt die Aufstellung der Umzugsteilnehmer im Bereich des Rittergutplatzes, Bräuteich und dem Gelände des Agrarbetriebs. Allen Teilnehmern wurden Nummern mit einem Aufstellplan übergeben.

Abmarsch des Umzuges ist 14:00 Uhr in Richtung Löbau bis zur Auestraße. Über die Auestraße geht es zurück zum Kretscham und zum Festplatz. **Der Spielmannszug wird im Anschluss des Umzuges im Festzelt ein kleines Konzert geben. Es sind alle herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen den Klängen zu lauschen.** Am Kretscham wird es einen Kommentatorenplatz geben. Herr Günther Tarras und Herr Burkhard Hölzel werden die vorbeiziehenden Umzugsteilnehmer begrüßen und den Zuschauern erklären, um wem es sich bei den Darstellern handelt und welche Geschichte hinter dem „Bild“ steht. Herr Andreas Pietschmann stellt die Lautsprecher-technik freundlicherweise zur Verfügung.

Liebe Beiersdorfer und Leute aus Nah und Fern, besucht unser Fest zum 750. Dorfjubiläum, das ist der beste Dank für alle Mühe, die die Organisatoren aufgebracht haben. Wir freuen uns alle auf ein tolles Fest – möge es eine Präsentation des Gemeinschaftssinns der Beiersdorfer und aller Beteiligten aus den umliegenden Gemeinden sowie unserer Freunde werden.

Für das Organisationsteam, Reinhard Ludwig

Aktion Sonnenblume 2022



Liebe Beiersdorfer, Oppacher und Schönbacher,

in den vergangenen Jahren fand die Aktion Sonnenblume großen Zuspruch. Vielfach wurde danach gefragt, ob es auch in diesem Jahr Sonnenblumen gibt und wo diese wachsen werden.

Die Sonnenblumen stehen dieses Jahr in Beiersdorf an der Bielebohstraße und an der Gebirgsstraße.

Jeder darf und soll sich für **seine** Blumenvase Sonnenblumen abschneiden.

Dafür bitten wir um eine Spende, die den Kindern der KITA „Bielebohknirpse“ in Beiersdorf, der KITA „Pfiffikus“ in Oppach und der KITA „Benjamin Blümchen“ in Schönbach zugute kommen soll.

In Beiersdorfer, Oppacher und Schönbacher Geschäften sowie in den Kindergärten werden zu dem Zweck Sparbüchsen aufgestellt.

Bitte betreten sie den Acker vorsichtig, damit nicht unnötig viel zertrampelt wird.

*Reinhard Ludwig und das Team
des Agrarbetriebs „Am Bieleboh“ in Beiersdorf*



Kinder suchen ein Zuhause!

Sie haben sicher schon gehört, dass es Kinder gibt, die für einen längeren Zeitraum nicht in ihrem Elternhaus aufwachsen und leben können. Jedoch benötigen Kinder die liebevolle Atmosphäre einer Familie, um sich positiv entwickeln zu können.



Wir suchen Sie!

Sie sind einfühlsam, kommunikations- und konfliktfähig? Wir suchen Pflegeeltern/-personen für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden.

Egal ob Sie als Familie, Paar, Einzelperson mit oder ohne eigene Kinder leben.

Wir begleiten Sie während des gesamten Prozesses der Bewerbung, Aufnahme und natürlich auch danach.

Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen.

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt?

Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz!

(Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de; 03581/ 663 29 50)



Die IB-Jugendberatung informiert:

Neue Wege entstehen, indem wir sie gehen, sagte Friedrich Nietzsche.

Liebe Leute, auch wir tun dieses, denn wir ziehen um. =)

Nach 10 Jahren in unserer Beratungsstelle auf der Sachsenstraße ziehen wir ab Juli in neue Räumlichkeiten. Wir werden deshalb in der Woche vom 4. bis 9. Juli nur für Notfälle erreichbar sein. **Ab dem 11. Juli 2022** begrüßen wir Sie frohgemut und in angestammter Besetzung **auf dem Hofeweg 41** über der Stadtbibliothek **im Oberland**, lediglich 350 m oder 4 min fußläufig von unserem jetzigen Noch-Domizil. Unsere **Beratungszeiten bleiben mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr**. Darüber hinaus sind weiterhin individuelle Terminvereinbarungen per Mail bei jugendberatung-egersbach@ib.de oder telefonisch unter 03586 364958 möglich.

Halten wir es alle mit Stan Lee, der feststellte: „Das Leben ist nie ohne Herausforderungen.“ Zwischen der Bewahrung des Alten und sich entwickelnder Erneuerung wünschen wir Ihnen und uns mutige, sonnendurchflutete und auch besinnungsreiche Julitage.

Ihre Jugendberaterinnen



Veranstaltungskalender Oppach und Beiersdorf Juli und August 2022

(Änderungen vorbehalten)

Juli				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Ausrichter	Ort
01.	19:00	750 Jahre Beiersdorf – Partynacht mit Kyau & Albert	Beiersdorfer Vereine	Festplatz am Schützenhaus
02.	ab 10:30	750 Jahre Beiersdorf – Familientag 10:30 Uhr Männels Lutziges Puppentheater 14–16:30 Artistik, Kita-Kneipianer außer Rand und Band; Schule Kindertanzprogramm ab 18:00 Schlagernacht	Beiersdorfer Vereine	Festplatz am Schützenhaus
02.	ab 10:00	TC Oppach : Planeta Radebeul (Herren)	Tennisclub Oppach e. V.	Tennisplätze Lindenberger Straße
03.	ab 10:00	TC Oppach : TC Dresden Seidnitz (Damen)	Tennisclub Oppach e. V.	Tennisplätze Lindenberger Straße
03.	ab 10:30	750 Jahre Beiersdorf 10:30 Gottesdienst im Festzelt Frühschoppen 14:00 Großer Festumzug	Beiersdorfer Vereine	Festplatz am Schützenhaus

03.	11:00–16:00	offenes Clubhaus	RKMC Motorradclub	Tannenhof Beiersdorf
03.	08:00–18:00	Nachwahlen Landrat		Rathaus Oppach/Turnhalle Beiersdorf
08.	14:00–19:00	Trödel- und Antikmarkt	Andreas Pietschmann	Sachsenlandhalle Oppach
09.	09:00–18:00	Trödel- und Antikmarkt	Andreas Pietschmann	Sachsenlandhalle Oppach
09.	18:00	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr Oppach	Haus des Gastes „Schützenhaus“
09.	ab 10:00	TC Oppach : Bad WH Dresden III (Herren)	Tennisclub Oppach e. V.	Tennisplätze Lindenberger Straße
10.	09:00–18:00	Trödel- und Antikmarkt	Andreas Pietschmann	Sachsenlandhalle Oppach
13.	14:30–18:00	Seniorencafe "Rund um die Biene"	Deutscher Frauenring Landesverband Sachsen e. V.	Rathaus Oppach
14.	17:00–18:30	Abschluss Klassen 4	Willi-Hennig-Grundschule Oppach	Haus des Gastes „Schützenhaus“
14.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Oppach	Rathaus Oppach
16.	14:00–21:00	Jungtierschau	Rassekaninchenzüchter Oppach-Beiersdorf e. V.	Vereinsheim Beiersdorf, Löbauer Str. 15
21.- 24.	15:00	Kickfixx-Feriencamp	Kickfixx 1. Ostsächsische Fußballschule e. V.	Sportplatz Oppach
22.- 24.		Militärfahrzeugtreffen (Kontakt 0173 2018994)	RKMC Motorradclub	Tannenhof Beiersdorf
23.	14:00–22:00	Lampionfest	DFR	Fichtestraße 2, Oppach
26.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Beiersdorf	Rathaus Beiersdorf
31.	10:00	Schlemmerbrunch im Festsaal bitte reservieren [035872 18914]	Naturresort Bieleboh	Bieleboh Beiersdorf
18.07.–26.08.		Sommerferien		
August				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Ausrichter	Ort
07.	11:00–16:00	offenes Clubhaus	RKMC Motorradclub	Tannenhof Beiersdorf
10.	14:30–18:00	Seniorencafe	Deutscher Frauenring Landesverband Sachsen e. V.	Rathaus Oppach
12.– 14.		D-Rad-Treffen	RKMC Motorradclub	Dorfplatz Beiersdorf/Tannenhof
20.	14:00	Tag der Oberlausitz	DFR	Fichtestraße 2, Oppach
27.	14:00	Schuleintritt	Willi-Hennig-Grundschule Oppach	Haus des Gastes „Schützenhaus“
27.	14:00	Schuleintritt	Grundschule Beiersdorf	Schützenhaus Beiersdorf
28.	10:00	41. Bielebohlauflauf	Gemeinde/Tennisclub	Sportstadion Lindenberger Straße
28.	10:00	Schlemmerbrunch im Festsaal bitte reservieren [035872 18914]	Naturresort Bieleboh	Bieleboh Beiersdorf

Veranstaltungstipps

Taubenheim

23.07., 18:00 Uhr

Mondschein-Grillen, Galgenberg, Böhmisches Straße
Eintritt frei

30.07., 21:30 Uhr

Sommerkino „Meine schrecklich verwöhnte Familie“,
Freizeitanlage, Eintritt: 6,00 €

Cunewalde

07.07. und 16.07., 09:00 Uhr

Das „Äberlausitzer Kleeblatt“
wandert über die Berzdorfer Halden“ (ca. 16 km)

Treffpunkt: Schönau-Berzdorf, Parkplatz am Nordrand

Die Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 €/Person)

Kirchliche Mitteilungen

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Beiersdorf und Oppach



KIRCHE
OBERES SPREETAL

Gottesdienste			
	Beiersdorf	Oppach	Region
03.07.2022	10:30 Gottesdienst im Festzelt am Schützenplatz		9:00 Taubenheim 10:30 Spremberger Kirche
10.07.2022		10:30 Tauf-Gottesdienst Pfr. Rehm	9:00 Friedersdorf
17.07.2022	9:00 mit Abendmahl Pfr. Hecker		10:30 Taubenheim
24.07.2022		10:30 Tauf-Gottesdienst Pfr. Hecker	
31.07.2022	10:30 Regionalgottesdienst Kirche Lawalde		
07.08.2022	10:30 Pfn. Šimonovská		19:00 Taubenheim

Bitte beachten Sie die Aushänge und die Informationen im Internet.

Wichtiger Hinweis

In der Zeit vom 12.07. -15.07.2022 erfolgt auf dem Friedhof Oppach die Prüfung der Standfestigkeit der Grabmale.

Herzliche Einladung

**Friedensgebet:
Kirche Oppach
jeden Sonntag 18:00 Uhr**

Bitte vormerken!

Am **Sonntag, 4. September 2022**, 16:00 Uhr findet in der evangelischen Kirche ein Konzert mit Gerhard Schöne statt. Karten sind ab sofort in den Verkaufsstellen und Pfarramt erhältlich.

Kinder bis 14 Jahre 8,00 €
Erwachsene 15,00 €

Monatspruch für Juli

Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42,3

WEITERE INFORMATIONEN finden Sie im Gemeindebrief, den Aushängen & im INTERNET bei www.kirche-oberes-spreetal.de oder www.kirchenbezirk-loebau-zittau.de

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kath. Pfarrgemeinde Leutersdorf

Gottesdienstordnung Juli

Samstag	17:30 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	09:00 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:30 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche Oppach
Donnerstag	09:00 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	HI. Messe	Kath. Kirche Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt · Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 · Fax: 03586-408534 · Mobil: 0152 541 507 52 · Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf: Di u. Do 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeinde Oppach



Grußwort der Bürgermeisterin

Liebe Oppacherinnen, liebe Oppacher, am 12. Juni 2022 bin ich für die nächsten sieben Jahre in meinem Amt als Bürgermeisterin unserer Gemeinde Oppach bestätigt worden. Ich bedanke mich für das große Vertrauen, dass erneut in mich gesetzt wurde. Gleichzeitig verstehe ich das eindeutige Ergebnis als Zeichen der guten Zusammenarbeit von Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und unserer aktiven Dorfgemeinschaft, von der meine erste Amtsperiode geprägt war. Dafür bin ich sehr dankbar, denn es ist nicht selbstverständlich, dass Menschen konstruktiv gemeinsame Ziele verfolgen und dafür zusammen die entsprechenden Weichen stellen. Gleiches kann ich mir daher für die kommende Zeit nur wünschen. Versprechen kann ich unterdessen, dass ich mit demselben Engagement wie bisher die Entwicklung unserer Gemeinde Oppach weiter voranbringen möchte. Dabei vertraue ich auch auf Ihre Mithilfe, Ihre Ideen und Anregungen. Mischen Sie sich ein, sprechen Sie mit uns, besuchen Sie unsere öffentlichen Ratssitzungen – Oppach ist in erster Linie unser gemeinsames Dorf.

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler, nehmen Sie bitte Ihr Wahlrecht auch zum zweiten Wahlgang der Wahl des Landrates am 03. Juli 2022 wahr und bringen Sie sich aktiv ein! Nur so haben Sie die Möglichkeit, die Richtung unseres Landkreises für die nächsten Jahre mitzubestimmen.

Im Monat Mai 2022 gingen in unserer Gemeinde Oppach negative Mitteilungen ein. Uns erreichten mehrere Gewerbesteuerermessbescheide, welche für unsere Gemeindekasse Steuermindereinnahmen in Höhe von ca. 1,2 Mio. € bedeuten und uns damit in schwere finanzielle Bedrängnis bringen. Diese beziehen sich auf die Jahre 2021 und 2022.

In unserem Doppelhaushalt 2022/2023 hat der Gemeinderat Gesamtaufwendungen zur Entwicklung unserer Gemeinde Oppach von 4,7 Mio. € für 2022 und weitere 4,5 Mio. € für 2023 geplant. Das Gesamtvolumen des Doppelhaushaltes beinhaltet einen großen Anteil von Aufwendungen, die nicht verschiebbar sind (Kindergarten, Schule, Straßen- und Gebäudeunterhaltung, Personalkosten, Feuerwehr, laufende Baumaßnahmen). Im Gemeinderat mussten wir nun alle unsere Planungen neu hinterfragen und die Prioritäten mit einem Nachtragshaushalt neu setzen. Für Baumaßnahmen, wie z. B. der Instandsetzung des Radweges „Am Alten Graben“ und der Außenanlage Hort sowie dem Bolzplatz an der Straße der Jugend, waren bereits Fördermittel beantragt und teilweise sind die Bescheide in der Gemeinde eingegangen. Zudem

ist es dringend erforderlich, die geplanten und nunmehr auch mit Förderungen beschiedenen Hochwassermaßnahmen umzusetzen. Mit dem in der Sitzung des Gemeinderates am 23.06.2022 beschlossenen Nachtrag zu den Haushaltsjahren 2022/2023 ist es uns nun gelungen, eben diese vorbereiteten Maßnahmen auch weiter in der Umsetzung zu planen und vor allem unsere Liquidität sicherzustellen, um alle pflichtigen Aufgaben der Gemeinde weiter erfüllen zu können. Es wird nun leider nicht mehr alles möglich sein, was wünschenswert, nötig und bisher auch finanzierbar war.

Wir arbeiten trotz aller hier beschriebenen Zwänge für unsere Gemeinde an den bisherigen Bauprojekten weiter. So kommen wir mit der Sanierung der Außenfassade am Rathaus weiter gut voran, kamen während der Baumaßnahme nur wenige weitere statisch bedenkliche Risse zum Vorschein. Die geplante Länge der Rissanierung wird damit nicht überschritten und somit auch nicht das geplante Finanzvolumen.

Bei der Instandhaltung der „Brücke am Damm“ gibt es ebenfalls ein kontinuierliches Baugeschehen und wer sich die Zeit nimmt, kann nahezu täglich etwas Neues beobachten.

Es gäbe noch so manches zu berichten, an dem wir arbeiten und das mit kleinen, aber stetigen Schritten vorankommt. Es gibt noch viel zu tun – packen wir es gemeinsam an!

Positiv zurückblicken können wir auch auf unseren Familiennachmittag am 19. Juni 2022. Unsere Schwimmmeisterin, Frau Abel, hatte diesen gemeinsam mit unseren Vereinen, der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ und unserer Jugendfeuerwehr organisiert. Bei 30 °C im Schatten gab es neben den Kulturprogrammen unserer Kita „Pfiffikus“ und des Oppacher Narrenbundes e.V. viele Stationen, bei denen sich die Kinder und ihre Familien ausprobieren und beteiligen konnten. Zudem war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Den krönenden Abschluss des Nachmittages bildete der Turmspringwettbewerb, an dem sich 4 Mannschaften beteiligten. Gemeinsam mit Schülerinnen unserer Willi-Hennig-Grundschule hatte ich die schwere Aufgabe als Jury die Leistungen der Mannschaften – Jugendfeuerwehr, Rettungsschwimmer, Tennisclub Oppach e.V. und Oppacher Narrenbund e.V. – zu bewerten. Nähere Informationen, in Bild und Ergebnis festgehalten, lesen Sie in unserer Amtsblattausgabe August 2022. Meinerseits ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Mitstreiter und Gäste.



Nach über 35 Jahren verabschiedeten wir im Monat Juni unsere langjährige Mitarbeiterin, Frau Margit Frenzel. Frau Frenzel arbeitete über mehrere Jahrzehnte mit großem Engagement in unseren Gemeindeverwaltungen Oppach und Beiersdorf. Viele von Ihnen kennen Sie als die gute Seele aus dem zentralen Sekretariat in unserem Oppacher Rathaus. Ich habe Frau Frenzel für ihr langjähriges und engagiertes Wirken in unserer Gemeindeverwaltung gedankt und

die besten Wünsche für ihren hoffentlich langen und ganz sicher aktiven Ruhestand übermittelt. Einen herzlichen Dank an unsere Margit Frenzel.

Am 15.07.2022 endet mit der Zeugnisausgabe das Schuljahr 2021/2022. Ich wünsche allen unseren Oppacher Schülerinnen und Schülern erlebnisreiche Ferien und allen Familien eine erholsame Urlaubszeit, Zeit füreinander.

Ihnen allen, liebe Oppacherinnen und Oppacher, wünsche ich einen sonnigen Monat Juli mit vielen guten Überraschungen und verbleibe mit

herzlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin Sylvia Hölzel

Aus Ausschuss und Gemeinderat berichtet

TECHNISCHER AUSSCHUSS 29. Sitzung vom 02.06.2022

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Starkregen- und Hochwasserereignis Juli 2021, zu Bauanträgen sowie weiteren laufenden und geplanten Baumaßnahmen beraten.

VERWALTUNGSAUSSCHUSS 18. Sitzung vom 16.06.2022

In dieser Sitzung stellte die Verwaltung die Betriebskostenabrechnung 2021 der Kita „Pfiffikus“ vor. Zu den vorgestellten Ergebnissen wurde der Elternbeirat der Kita „Pfiffikus“ angehört. Im Anschluss hat der Ausschuss zur Thematik gemeinsam beraten und den weiteren Werdegang abgestimmt.

GEMEINDERAT 34. Sitzung 23.06.2022

Der Gemeinderat Oppach stimmt der Umsetzung der erarbeiteten LEADER Entwicklungsstrategie (LES) Zentrale Oberlausitz gemäß beiliegender Anlage für den Förderzeitraum 2023 – 2027 im Freistaat Sachsen zu.

Die Gemeinde Oppach wird die Entwicklungsziele der LEADER Entwicklungsstrategie (LES) Zentrale Oberlausitz unterstützen und sich aktiv an deren Umsetzung beteiligen.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 6.471,50 € zugunsten der Maßnahme 12600122001. Die Verteilung der Ausgaben für Instandhaltung 12600122051 und Investition 12600122001 erfolgt nach Abschluss der Maßnahme.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppach beschließt, die Beauftragung an die Telekom Deutschland GmbH zur Umsetzung des Nachtrages vom 26.08.2021.

Grundlage bilden die Zuwendungsbescheide der atene KOM vom 29.04.2022 und der Landesdirektion Sachsen vom 19.05.2022. Mit dem Nachtrag erhöhen sich die Gesamtkosten um 112.200,00 € auf 822.533,00 €.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppach beschließt, das Vermögen des Vereins FSV Oppach e. V. zur Förderung des Sports an den Verein BSG Sohland-Oppach e. V. zu übertragen.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

Der Gemeinderat beschließt die erste Nachtragsatzung 2022/2023.

Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

(6 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen – zugestimmt)

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden gemäß Anlage.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

Der Gemeinderat beschließt den Erlass von Säumniszuschlägen in Höhe von insgesamt 1.127,00 €.

(9 Ja-Stimmen – einstimmig zugestimmt)

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden. Vereinbaren Sie bitte zur Einsichtnahme einen Termin.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am

14. Juli 2022

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist **um 19.00 Uhr**.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Sylvia Hölzel, Bürgermeisterin

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Oppach

für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

Aufgrund von § 77 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 23.06.2022 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisheriger festgesetzter (Gesamt-) Beträge von		Erhöhung um		Verminderung um		Damit werden die (Gesamt-)Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
	EUR							
Ergebnishaushalt								
- ordentliche Erträge	4.291.070	4.288.570	56.200	447.400	1.176.950	228.450	3.170.320	4.507.520
- ordentliche Aufwendungen	4.945.770	4.541.300	38.600	53.900	249.450	76.850	4.734.920	4.518.350
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	-654.700	-252.730	17.600	393.500	927.500	151.600	-1.564.600	-10.830
- außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen (Sonderergebnis)	0	0	0	0	0	0	0	0
- Gesamtergebnis	-654.700	-252.730	17.600	393.500	927.500	151.600	-1.564.600	-10.830
- Veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	878.710	0	0	0	878.710
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	0

- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	246.040	249.210	0	0	0	0	246.040	249.210
- Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0	0	0	0	0	0	0	0
- veranschlagtes Gesamtergebnis	-408.660	-3.520	17.600	-485.210	927.500	151.600	-1.318.560	-640.330
Finanzhaushalt								
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.734.050	3.714.400	56.200	446.600	1.176.950	227.650	2.613.300	3.933.350
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.049.400	3.658.350	38.600	52.300	249.450	75.250	3.838.550	3.635.400
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	-315.350	56.050	17.600	394.300	927.500	152.400	-1.225.250	297.950
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	479.350	545.800	105.800	0	0	530.000	585.150	15.800
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	691.950	713.000	231.950	0	2.500	705.000	921.400	8.000
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-212.600	-167.200	-126.150	0	-2.500	-175.000	-336.250	7.800
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	-527.950	-111.150	-108.550	394.300	925.000	-22.600	-1.561.500	305.750
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	250.000	0	0	0	250.000	0
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.000	28.500	0	0	0	0	25.000	28.500
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-25.000	-28.500	250.000	0	0	0	225.000	-28.500
- Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-552.950	-139.650	141.450	0	0	0	-1.336.500	277.250

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

	2022	2023
wird von bisher	0 EUR	0 EUR
auf	250.000 EUR	0 EUR
erhöht.		

§ 3

Der Gesamtbetrag der bisherig vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf,

	2022	2023
wird von bisher	809.880 EUR	731.670 EUR
auf	1.862.750 EUR	1.784.500 EUR
erhöht.		

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt neu festgesetzt:

	von bisher		auf	
	2022	2023	2022	2023
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 vom Hundert	300 vom Hundert	300 vom Hundert	300 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B)	390 vom Hundert	390 vom Hundert	390 vom Hundert	390 vom Hundert
Gewerbsteuer auf	390 vom Hundert	390 vom Hundert	400 vom Hundert	400 vom Hundert

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Oppach, den 24.06.2022




Sylvia Hölzel
Bürgermeisterin

II. Das Landratsamt Görlitz, als Rechtsaufsichtsbehörde, hat am 24.06.2022 die festgesetzte Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 250.000 € für das Haushaltsjahr 2022 sowie die Höchstbeträge der Kassenkredite in Höhe von 1.862.750 € in 2022 und in Höhe von 1.784.500 € in 2023, soweit diese den Betrag von 767.710 € in 2022 bzw. 727.080 € in 2023 übersteigen, genehmigt.

III. Die 1. Nachtragssatzung 2022/2023 tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

IV. Die Nachtragssatzung mit Nachtragsplan und den Anlagen zum Nachtragsplan 2022/2023 wird im Rathaus der Gemeinde Oppach, Zimmer 3.3. (Kämmerei) während der Sprechzeiten in der Zeit vom

02.07.2022 – 08.07.2022

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich ausgelegt oder elektronisch zur Verfügung gestellt.

Für diesen Zeitraum gelten abweichende Sprechzeiten wie folgt:

Dienstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

V. Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von

Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wird hingewiesen.

Oppach, den 24.06.2022




Sylvia Hölzel
Bürgermeisterin

Gemeinde/
Oppach

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister

Datum

am **12. Juni 2022** in der Gemeinde im Landkreis

Oppach, Landkreis Görlitz

Der Gemeindevwahlausschuss hat in
seiner öffentlichen Sitzung am

Datum

13.06.2022

das Ergebnis der Bürgermeisterwahl ermittelt und festge-
stellt.

I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten	1.947
2. Zahl der Wähler	1.022
3. Zahl der ungültigen Stimmen	143
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	879

5. Zahl der für die einzelnen Bewerber und für andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl ¹⁾:

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Hölzel

Familienname, Vornamen

Hölzel, Sylvia

Beruf oder Stand

Bürgermeister

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **838**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Hornig, Stefan

Beruf oder Stand

Bürgermeister a. D.

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **12**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Männel, Lutz

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **3**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Swoboda, Gunter

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **3**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Haase, Winfried

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **2**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Hölzel, Matthias

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **2**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Marschner, Frank

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen **2**

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Nitschke, Stefan

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

2

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Adler, Ingo

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Blümel, Katja

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Eckhardt, Christoph

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Henke, Heike

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

2

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Jähne, Enrico

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Jährig-Karl, Andre

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Krahl, Mario

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Kunze, Peter

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Loschke, Tobias

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Müller, Jens
Beruf oder Stand
selbständig
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Randig, Jana
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Röhrich, Gerd-Rainer
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Schmidt, Jörg
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Schober, Andreas
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamen des Einzelbewerbers)
Familiennamen, Vornamen
Schulze, Jutta
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort
02736 Oppach

Stimmen

1

Zum Bürgermeister gewählt wurde

Familiennamen, Vornamen

Hölzel, Sylvia

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde erheben.

Anschrift

Landkreis Görlitz, Rechts- und Kommunalamt,
Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz

Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 45 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes mindestens

Anzahl

2

Wahlberechtigte beitreten.

Oppach, den 20.06.2022



Silke Gottschalk
Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung

des Landkreises Görlitz zur flurstücks- konkreten Festsetzung des Überschwem- mungsgebietes HQ100 am Fließgewässer Alter Graben / Beiersdorfer Wasser in der Gemeinde Oppach

Nach dem Hochwasserereignis 2010 wurde durch die Gemeinden Oppach und Beiersdorf eine nachhaltige Wiederaufbauplanung für das Fließgewässer Alter Graben / Beiersdorfer Wasser erstellt. Darauf aufbauend wurde der Hochwasserrisikomanagementplan für das Gewässer Alter Graben / Beiersdorfer Wasser erarbeitet und im August 2020 abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden vom 02.07. bis 02.08.2019 öffentlich bekannt gegeben durch Auslegung in der Gemeindeverwaltung und der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Görlitz.

Auf Grundlage dieser Berechnungsergebnisse wurden nunmehr durch die untere Wasserbehörde neue Karten erstellt, welche die Gebiete darstellen, die bei einem Hochwasserereignis, wie es statistisch 1 x in 100 Jahren zu erwarten ist (HQ100), im Gemeindegebiet überflutet werden.

Für das Überschwemmungsgebiet des Alten Grabens / Beiersdorfer Wassers liegen für das Gemeindegebiet Oppach Karten mit Stand April 2022 im folgenden Umfang vor:

- 1 Übersichtskarte (Maßstab 1:10.000) mit Darstellung der Blattschnitte
- 8 Detailkarten (Maßstab 1: 2.000) mit Darstellung der Überschwemmungsgebiete, Flurstücke und Gebäude.

Die Unterlagen liegen in der Zeit vom

20.07.2022 bis zum 17.08.2022

**im Landratsamt Görlitz, Untere Wasserbehörde, Georgewitzer Straße 52, 02708 Löbau und
in der Gemeindeverwaltung Oppach, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach**

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten öffentlich aus.

Zusätzlich erfolgt die Veröffentlichung der Karten in digitaler Form auf www.kreis-goerlitz.de unter Landratsamt im Bereich Amtliches → Amtliche Bekanntmachungen sowie auf www.oppach.de.

Auch nach Ende der Auslegungsfrist hat jedermann das Recht, während der Sprechzeiten der unteren Wasserbehörde Einsicht in die Karten zu nehmen.

Zudem können die neu festgesetzten Überschwemmungsgebiete auch zeitnah im Geoportal des Landkreises Görlitz (<https://www.kreis-goerlitz.de/Geoportal.htm>) aufgerufen und eingesehen werden können.

Durch die öffentliche Auslegung erlangt das Überschwemmungsgebiet gemäß § 72 Abs. 3 Sächsisches

Wassergesetz ab Beginn der öffentlichen Auslegung der Karten, das heißt ab dem 20.07.2022, Rechtswirksamkeit.

In festgesetzten Überschwemmungsgebieten gelten gemäß §§ 78 und 78a Wasserhaushaltsgesetz bauliche und sonstige Schutzvorschriften, Verbote und Beschränkungen.

Die folgenden Ansprechpartner stehen Ihnen in der Unteren Wasserbehörde zur Verfügung:

Alina Schellig unter alina.schellig@kreis-gr.de
03581 663-3168

Doreen Ulrich unter doreen.ulrich@kreis-gr.de
03581 663-3127

Stellenausschreibung



Gemeinde
OPPACH

Oberlausitz

Die Gemeinde Oppach sucht im Rahmen der Nachfolge **zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 30 Stunden/Woche** eine/n

Sachbearbeiter (m/w/d) im Einwohnermelde- und Ge- werbeamt

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Vergütung und Urlaub nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD
- eine Zusatzversorgung der Betriebsrente (ZVK)
- umfangreiche Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung
- eine Gleitzeitregelung
- eine wertschätzende Atmosphäre im Team

Die Lage der Arbeitszeit erfolgt im Rahmen der Servicezeiten der Kernverwaltung.

Ihre Aufgabenschwerpunkte der kundenorientierten Arbeit mit Bürger/innen:

- Sie bearbeiten alle anfallenden Arbeiten aus den Bereichen Einwohnermelde-, Pass-, Personalausweis- und Gewerbesachen. Zudem führen und pflegen Sie die jeweiligen fachbezogenen Register.
- Sie beglaubigen amtliche Abschriften von Dokumenten und nehmen Unterschriftsbeglaubigungen vor.
- Sie wirken bei der Durchführung von Wahlen und Abstimmungen mit; insbesondere im Bereich der Briefwahl und/oder im Gemeindevwahlausschuss.
- Sie vereinnahmen und verbuchen Gebühren und Auslagen.
- Sie unterstützen und pflegen die Fachsoftware im

Melde- und Gewerbeamt.

- Sie erfüllen allgemeine Dienstleistungen im Rahmen von Bürgeranliegen.

Eine Änderung oder Erweiterung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Wir suchen Sie:

- ❖ mit einer abgeschlossenen Ausbildung aus dem Bereich Recht und Verwaltung oder einer abgeschlossenen kaufmännischen bzw. einer vergleichbaren Ausbildung
- ❖ gern mit praktischen Erfahrungen im Meldewesen und mit den EDV-Anwendungen VOIS/MESO und VOIS/GESO
- ❖ mit der Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- ❖ mit selbständiger, eigenverantwortlicher und zielorientierter Arbeitsweise

Wir haben Sie neugierig gemacht, und Sie sind abgeschlossen, teamfähig sowie zuverlässig?

Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen (Zeugnisse, lückenloser Lebenslauf, Nachweis Ihrer bisherigen Tätigkeiten)

bis spätestens 11. Juli 2022

an folgende Anschrift:

Gemeindeverwaltung Oppach
Bürgermeisterin Frau Sylvia Hölzel
August-Bebel-Straße 32
02736 Oppach

oder per E-Mail an hoelzel.rathaus@oppach.de mit Stichwort **Einwohnermeldeamt**.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Anlagen im PDF-Format übersenden.

Für Rückfragen steht Ihnen die Amtsleiterin für das Amt Bauen und Ordnung, Frau Silke Gottschalk, unter der Tel.-Nr. 035872 383-16 (E-Mail: gottschalk.rathaus@oppach.de) gern zur Verfügung.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

*Sylvia Hölzel
Bürgermeisterin der Gemeinde Oppach*



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Oppach

Folgende Termine der aktiven Abteilung sind geplant:

Freitag, 1. Juli 2022, 18:00 Uhr
- Übung am Objekt

Freitag, 8. Juli 2022, 18:00 Uhr
- Aufbau Jahreshauptversammlung

Sonnabend, 9. Juli 2022, 18:00 Uhr
- Jahreshauptversammlung

Sonntag, 10. Juli 2022, 10:00 Uhr
- Abbau Jahreshauptversammlung

Freitag, 15. Juli 2022, 18:00 Uhr
- Übungsdienst Wald

Folgender Termin der Jugendfeuerwehr ist geplant:

Freitag, 8. Juli 2022, 17:00 Uhr
- Halbjahresdienst

Feuerwehr Depotfest 2022 – wir sagen Danke!

Überwältigt von der großen Resonanz auf unser diesjähriges Depotfest möchten wir uns bei allen Gästen bedanken, die uns besucht und damit zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben!

Von Beginn an hatte man am reichhaltigen Kuchenbuffet die Qual der Wahl! Zeitgleich konnten die kleinen Besucher die Kinderbelustigungen in Anspruch nehmen und die tolle Hüpfburg ausprobieren. Ein Dank an das Team von Frau Oertel, die den Kids mit viel Kreativität die Ge-



sichter beim Kinderschminken verschönerte! Gleich nebenan freuten sich die Kinder über eine kostenlose Portion Popcorn. Wir sagen ein großes Dankeschön der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien für das Sponsoring und besonders Frau Steinberg, die uneigennützig den Stand betreute und die neue Popcornmaschine bediente!



Viel Zuspruch gab es am Stand der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Sie hatten extra für diesen Nachmittag kleine feuerwehrtypische Stände aufgebaut und sorgten für Spiel, Spaß und Action. Aber natürlich durfte auch die traditionelle Fahrt mit dem Feuerwehrauto durch Oppach nicht fehlen. Pausenlos standen Mitfahrer Schlange und so hörte man im Dorf immer wieder das Einsatzsignal des Feuerwehrauto, wenn es mit begeisterten Kindern die Runden drehte.



Ein besonderer Höhepunkt war an diesem Nachmittag der Verkauf der neu erschienen Broschüre über die Geschichte der Oppacher Feuerwehr. Mitglieder vom Freundeskreis Heimatgeschichte, allen voran Frau Gudrun Kolb, haben in zeitaufwendigen, akribischen Recherchen von alten Unterlagen die Historie unserer FFW aufgearbeitet. Frau Kolb hat diese Historie in einer bemerkenswerten Dokumentation zusammengestellt. Wir danken ihr dafür auf das Herzlichste und wissen diese enorme Arbeit zu schätzen!



Zahlreiche Besucher strömten auf den Platz vor dem Feuerwehrdepot. Bis weit nach Mitternacht stand im Bierwagen der Zapfhahn nicht still. Es wurde zur Musik vom DJ Maik Tietze getanzt und gefeiert und die ganze Kameradschaft war selbst begeistert von der tollen Stimmung und



den zahlreichen Besuchern! Wir sagen ALLEN DANKE: Den Feierfreudigen für ihr Kommen sowie den Helfern, den Sponsoren und den Spendern für jegliche Unterstützung und ihren persönlichen Einsatz!



Wir freuen uns schon heute auf das Depotfest 2023!

Kameradschaft und Förderverein FFW Oppach

30 Jahre Jagdgenossenschaft Oppach

Am 4. März 2022 jährte sich zum 30. Male der Gründungstag der Jagdgenossenschaft Oppach. Auf der Grundlage des sächsischen Landesjagdgesetzes vom 8. Mai 1991 wurden landesweit Jagdgenossenschaften gegründet. Bürger, welche Besitzer von Wald-, Feld- und Wiesengrundstücken sind, sind nach dem Jagdgesetz automatisch Mitglied in der zuständigen Jagdgenossenschaft. Die Gründungsversammlung der Jagdgenossenschaft Oppach fand im Speisehaus des damaligen Ferienheimes „Schwarze Pumpe“ im Ortsteil Picka statt. Der Einladung folgten 39 Oppacher Bürger. Ihnen wurde inhaltlich die Gesetzeslage und die daraus erwachsenen Aufgaben einer Jagdgenossenschaft erläutert. Im Ergebnis wurde der Vorstand gewählt. Als 1. Vorsitzender wurde Herr Benno Nufer gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder waren Herr Roberto Freitag, Herr Helmut Tischer, Herr Hartmut Wünsche, Herr Reiner Holfeld und Herr Gerhard Schulze. Die Finanzverwaltung wurde

von Anfang an in die Hände der Gemeindeverwaltung gelegt und durch Finanzberichte jährlich geprüft. Herr Manfred Reichelt, ortsansässig, wurde erster Jagdpächter.

Unmittelbar nach der Gründung der Jagdgenossenschaft wurde der Vorstand mit einer Fülle von Aufgaben konfrontiert. Hauptaufgabe war das Erstellen eines Jagdkatasters, das heißt eine namentliche Zuordnung der Besitzer zu den bejagbaren Flächen.

Das Kataster für die Gemeinde Oppach weist eine Gesamtfläche (Stand 1992/93) von 511 ha aus. Diese gliedert sich in 322 ha Ackerland und Wiesenflächen sowie 189 ha Wald.

Die Gesamtfläche verteilt sich auf 210 Grundstückseigentümer, die allesamt die Mitgliedschaft der Jagdgenossenschaft bilden.

Weitere Aufgaben, wie die Vertretung der Mitglieder bei Wildschadensregulierungen und der berufsgenossenschaftlichen Unfallversicherung sowie bei Jagdflächenregulierungen, wurden wahrgenommen.

Die Jagdgenossenschaft hat sich über die Jahre weiterentwickelt und die Aufgabenfülle der Anfangsjahre wurden abgearbeitet.

Am Ende eines jeden Jagdjahres (1.4. bis 31.3.) fand immer eine Vollversammlung, zu der alle Mitglieder eingeladen wurden, statt. In dieser wurde über die Arbeit des Vorstandes, der Jäger und zu den Finanzen Rechenschaft abgelegt und zu anstehenden Fragen diskutiert und Beschlüsse gefasst.

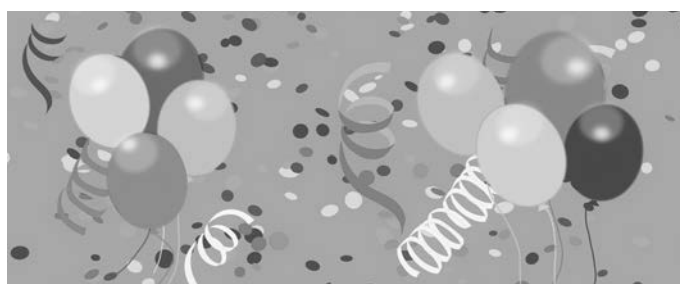
Abschließend möchten wir, als Vorstand, nicht versäumen, uns für die gute Zusammenarbeit mit den Jägern und der Gemeindeverwaltung Oppach zu bedanken.

Vorstand Jagdgenossenschaft

Liebe Badegäste, ob klein oder groß,

wie auch im vergangenen Jahr 2021 öffneten wir unser Freibad pünktlich zum 1. Juni 2022. Neben dem frisch blaugestrichenen Becken wurden auch einige Geländer und unser 3-Meter-Sprungturm aufgehübscht. Der kleine Spielplatz hat einen neuen Glanz bekommen.

Leider blieben aufgrund des schlechten Wetters zu Beginn die Badegäste aus, insbesondere zum Kindertag.



Wir möchten uns bei den eisernen Kindern bedanken, die uns trotz des schlechten Wetters besuchen waren und natürlich auch einen Dank an unsere Stammgäste, die ihre Jahreskarten gekauft haben.

Wir hoffen, dass es mit dem Wetter jetzt nur noch bergauf geht.

Schüler der 3. und 4. Klassen der Willi-Hennig-Grundschule nahmen an einem Schwimmunterricht unter meiner Leitung gemeinsam mit unseren Azubi Carol Hörich teil. Das Wetter war am ersten Tag leider nicht so schön, so dass die Schüler und Schülerinnen bei einer Wassertemperatur von 18 Grad starteten.

Dafür boten die letzten zwei Juniwochen bestes Bade-

wetter.

Am 18. Juni fand nach einer 2-jährigen Pause das „Taktgefühl Open Air“ und am Sonntag, dem 19. Juni, unser Familiennachmittag, mit vielen Programmpunkten und Attraktionen der Oppacher Vereine statt. Einen etwas ausführlicheren Rückblick können Sie in der nächsten Ausgabe unseres Amtsblattes lesen.

In den Sommerferien werden wieder Schwimmkurse von Frau Förster angeboten.

Das Freibad-Team wünscht allen einen superschönen Sommer. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Beatrix Abel, Schwimmmeisterin



Foto: Frau Zölfel



Neues von der Schulmaus



Die letzten Tage der Viertklässler vergehen viel zu schnell. Ich zog deshalb eine Nacht mit den Kindern zum Übernachten in die Turnhalle Oppach ein. Im Bad der Mädchen hingen und standen eine Unmenge von Schminktäschchen, um sich für die Disko aufzupeppen. Ich versuchte heimlich, auch einen Lidstrich und Wimperntusche aufzulegen. Jedoch sah ich aus wie ein Tuschkasten. Einige Jungen nutzten die Zeit vor dem Tanz, um den Ball auf dem Sportplatz zu kicken. Jedoch roch es später auch verführerisch nach allen möglichen Duftsprays. Ich hätte da viele Nasen haben können. Ich stellte jedoch überrascht fest, dass Haargel auch bei Jungen ganz beliebt ist. Nun weiß ich, die Haare müssen liegen und die Schuhe cool aussehen. Meine Augen leuchteten mit den aufgestellten Diskokugeln in allen Ecken der

Schwimmkurse

**vom 25.7. bis 29.7.2022
und vom 1.8. bis 5.8.2022**

im Freibad Oppach

für Kinder ab 5 Jahre



Beginn: täglich 10.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Unkosten: 5,00 EUR pro Tag (Eintritt inklusive)

Schwimmkursleiterin: Brigitte Förster

Assistenz: Irene Richter

Bitte Name, Geburtsdatum und Anschrift
des Kindes beim Bademeister hinterlassen.

Ebenso bitte Ihre Telefonnummer bzgl. eventueller
Absprachen angeben oder unter folgender Telefon-
nummer: 035872/33188 (bitte auch AB nutzen).

Brigitte Förster



Turnhalle um die Wette. Es wurde viel getanzt und ausprobiert. Die Luftmatratzen waren später schnell aufgeblasen und gemütlich eingerichtet. Nach der Lesezeit mit der Taschenlampe gab es natürlich den Wettstreit, wer am längsten wach bleiben kann. Am Einschlafen hinderte die Klimaanlage, die ständig an- und ausging. Am Tag ist mir das Geräusch noch nie aufgefallen.



Nach dem Pfingstfest begann unser Schwimmlager der Klassen 3 und 4 im Freibad Oppach. Frau Abel und Carol Hörich gaben sich alle Mühe, vor der Öffnung des Bades mit den Kindern die Grundkenntnisse des Schwimmens weiter zu festigen und teilweise zu erlernen. Sicherlich hätten alle Köpfe auch im Klassenzimmer beim Lernen in dieser Zeit rauchen können. Jedoch ist das Schwimmen



so wichtig für ein ganzes Menschenleben. Leider passte ich nicht mehr in meinen Bikini und konnte meine süße Körperform nicht präsentieren. Natürlich hatte ich am Rande auch viel Spaß beim Spielen am Volleyballnetz. Am Kiosk stand ich als Erste an, damit ich nicht hungrig den Kindern zuschauen musste.



Bis bald! Eure Schulmaus

Neues von den Pfiffikussen

Liebe Leser und Leserinnen,

es gibt wieder Neuigkeiten aus dem Pfiffikus-Haus und wir würden Ihnen gern davon berichten. Es geht damit los, dass unsere Vorschüler am 30. Mai voller Vorfreude zur Kindersportwoche nach Neugersdorf gefahren sind. Dort traten sie in verschiedenen Disziplinen gegen andere Kindertageseinrichtungen im Landkreis an. In vier Disziplinen 50-m-Sprint, Schlagball, Weitsprung und Hindernislauf wurde der „sportlichste Kindergarten“ ermittelt. Trotz größter Bemühungen, konnten unsere Spurfixe leider keinen Platz erreichen. Die Enttäuschung war bei allen sehr groß, lange hatten sie auf den Tag hingearbeitet und sogar mit einem Trainer die Disziplinen im Vorfeld geübt und die Techniken verbessert.

Die traurigen Gesichter der Kinder bei der Ankunft in den Kindergarten sprachen Bände, deswegen gab es am nächsten Tag für alle Kinder, die sich so sportlich ins Zeug gelegt haben, eine Goldmedaille. Da war die Freude groß und es war ein gelungener Abschluss für unsere Vorschüler. Ganz sportlich ging es dann auch weiter. Unser diesjähriger Kindergarten stand unter dem Motto

„Sport frei“ und startete mit allen Gruppen und einem gemeinsamen Begrüßungskreis im Außengelände.

Dort wurde der Schlachtruf „Sport frei, alle Pfiffikusse sind dabei“ für den besonderen Tag von Frau Funke verkündet und anschließend auch kräftig geübt. Dann tanzten sich alle Kinder und Erzieherinnen gemeinsam warm, damit die vorbereiteten Stationen gut absolviert werden konnten. Bevor sich die Kinder an den jeweiligen Stationen ausprobieren konnten, gab es für jedes Kind ein Armband und wer eine Station erfolgreich gemeistert hat, bekam ein Stempel auf sein Armband. Die Kinder waren hochmotiviert, sich den Aufgaben zu stellen und im Gegenzug auch einen Stempel zu erhalten. An einer Station lieferten sich die Kinder auf ihren Fahrzeugen ein Rennen, sie absolvierten einen Geschicklichkeitsparcours, konkurrierten im Schubkarrenrennen und im Dosenwerfen. Mit dem Schwungtuch mussten alle Kinder der Gruppe mit viel Geschick den Ball balancieren und kamen im Anschluss bei der Stuhlpolonaise ins Schwitzen. Für die Kleinsten gab es neben dem Bobbycar-Rennen ein buntes Bällebad, Luftballons, Kinderlieder und viele Seifenblasen. Zum Abschluss dieses Tages wurden die Kinder mit einer kühlen Überraschung belohnt, denn das Wetter meinte es an diesem Tag wirklich gut mit uns, alle freuten sich über die Abkühlung mit einem leckeren Eis.

Bald geht es für die Vorschüler in die Schule, der große Tag der Einschulung rückt immer näher. Am 21. Juni waren die Vorschüler schon in der Will-Hennig-Grundschule zum Sportfest eingeladen. Dort haben sie die anderen Schulklassen und auch ihre zukünftigen Lehrer kennengelernt.

Für unser Programm zum diesjährigen Familiennachmittag im Freibad Oppach haben die Kinder und Erzieherinnen sich viele Gedanken gemacht, Lieder umgetextet und viel geprobt. Am 19. Juni war es soweit, die Kinder und Erzieherinnen führten ein kleines Programm auf. Es ging um Fische, Freundschaften und Wikinger. Wir werden im nächsten Amtsblatt darüber berichten.

Es wird immer wärmer und die Sommerferien stehen vor der Tür, am 18. Juli heißt es für die Hortkinder sechs Wochen Ferien und der Schulranzen darf erstmal beiseitegestellt werden. Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt und die freie Zeit auch genutzt wird, hat sich das Hortteam etwas Tolles einfallen lassen. Die Ferienplanung steht schon fest und hat verschiedene Themen, wie z. B. altes Handwerk, Sport und Bewegung sowie Tiere in der Natur. So hat jede Woche ihre Höhepunkte, wie der Besuch einer Imkerin, ein Fußballturnier mit der Unterstützung von „Kickfixx“, Minigolfspielen in Cunewalde, einen Ausflug in das Naturkundemuseum nach Görlitz und ein Kinobesuch. Einmal wöchentlich soll es die Option geben, sich auch im Freibad eine Auszeit zu gönnen. Damit steht der Plan für die Sommerferien und wir sind gespannt, wie die Angebote von den Kindern angenommen werden.

In der Krippe und im Kindergarten war in den letzten Wochen die „Raupe Nimmersatt“ ein großes Thema. Die Steckenpferde werden in den nächsten Tagen ganz genau

beobachten können, wie sich aus den kleinen Raupen ein paar prächtige Schmetterlinge entwickeln. Gerade haben sich die Raupen verpuppt und je nach Raumtemperatur dauert die Entwicklung drei bis vier Wochen. Wenn dann die Schmetterlinge schlüpfen und die Flügel ausgehärtet sind, werden die Schmetterlinge von den Kindern in der Natur frei gelassen. An dieser Stelle, vielen lieben Dank

an die Eltern, die das Projekt durch einen tollen Einfall für die Kinder einfach noch anschaulicher und verständlicher gemacht haben. Das Erleben der spannenden Entwicklung von der Raupe bis zum Schmetterling wird dadurch viel intensiver wahrgenommen. Danke!

Mit pfiffigen Grüßen, Ihre Pfiffikusse aus Oppach



Man sieht die dicken Raupen, die sich verpuppt haben und die Metamorphose findet jetzt statt. Wenn die Verwandlung erfolgreich abgeschlossen ist, schlüpfen bald die zarten Schmetterlinge aus den Puppen.

Der Elternbeirat der Kita »Pfiffikus« informiert

Am 13.06.2022 fand unsere vierte Altpapiersammlung statt. Diesmal konnten 500 kg für die Kinder gesammelt werden.

Besonders benennen möchten wir gern nochmal die Gemeindeverwaltung Oppach, die Oppacher Apotheke und Treppenbau Kai Loschke, die uns ebenfalls mit großen Mengen Altpapier unterstützen, welches außerhalb der monatlichen Sammlungen in Bautzen abgegeben wurde. Insgesamt wurden nun schon stolze 4 Tonnen Altpapier gesammelt. Das sind rund 300 €, die nun in sinnvolle Dinge für die Kita investiert werden sollen. Am 14.06.2022 beriet sich der Elternbeirat dazu mit der Kitaleitung. Angeschafft werden soll am dringendsten ein weiteres Ballnetz, um den Fußballplatz des Hortes abzusichern. Dazu bedarf es allerdings noch weiterer Sammelaktionen, um das nötige Geld zusammen zu bekommen.

Außerdem wünscht sich die Kita einen Bollerwagen für Picknickausflüge. Vielleicht hat ja jemand einen rumstehen, der nicht mehr benötigt wird und würde diesen spenden oder für wenig Geld abgeben? Dann können Sie sich gern an die Kita oder den Elternbeirat wenden.

Bei der nächsten Altpapiersammlung möchten wir gern das sommerliche Wetter nutzen und wieder ein Elterncafé mit Kuchenverkauf und gemütlichem Beisammensein anbieten. Auch wenn es „Elterncafé“ heißt, sind natürlich trotzdem alle Oppacher Bürger und Bürgerinnen herzlich eingeladen!



Der Erlös kommt wie immer den Kindern der Kita zugute. Der Umwelt zuliebe können Sie gern eigene Thermobecher für Kaffee und Tee mitbringen. Der Kuchen kann natürlich auch für den Verzehr zu

Hause erworben werden. Dabei auch bitte an die Umwelt denken und eigene Dosen mitbringen.

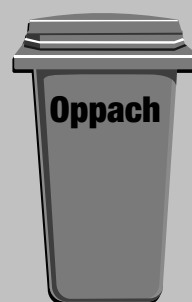
Wenn Sie sich mit Fragen, Problemen, Hinweisen oder anderen Anliegen an uns wenden wollen, können Sie uns gern persönlich ansprechen oder mit uns Kontakt über folgende Mailadresse aufnehmen:

elternbeirat-kita-pfiffikus@magenta.de

*Es grüßt herzlichst
der Elternbeirat der Kita »Pfiffikus«*

Bank im Ortsteil Eichen

Durch den Bauhof wurde bereits im Monat Mai die Bank im Ortsteil Eichen/Richtung Waldsiedlung erneuert. So stand sie in neuem „Glanz“ Wanderern am Himmelfahrts- und Pfingstwochenende zur Nutzung zur Verfügung. So kann man den schönen Blick ins Lausitzer Bergland/Zittauer Gebirge nun wieder in vollen Zügen beim gemütlichen Picknick genießen.



Müllabfuhr

Restabfall	1./15./29.7.
Bioabfall	8./22.7.
Gelbe Tonne/Sack	6.7.
Blaue Tonne	14.7.

Mitteilungen aus Vereinen



**Deutscher
Frauenring e.V.**
überparteilich &
überkonfessionell

Liebe Seniorinnen und Senioren,
zum nächsten Seniorencafé am 13.07.2022 laden wir Sie ganz herzlich ein.

Wir treffen uns 14:30 Uhr im Rathaus und begrüßen einen „Bienenexperten“.

*Im Namen des DFR, Landesverband Sachsen e.V.
Heidi Fischer*

Eine Telefonzelle erfüllt eine neue Nutzung in Oppach

Unsere Telefonzelle zum Tausch von Spielsachen und Büchern ist nun eröffnet und durch die Idee der Kinder

des Kinderrates - besonders von Luca - Wirklichkeit geworden.

Wir danken Herrn Dr. Meyer, MdL, für seine Unterstützung und die Teilnahme an der Eröffnung.

Senioren der Seniorenvertretung Löbau-Zittau, Frauen des DFR, Landesverband Sachsen e. V. und Schüler der Willi-Hennig-Grundschule Oppach mit ihren Lehrerinnen sorgten für die ansprechende Gestaltung der Telefonzelle. Das Motto „Alt und Jung gemeinsam“ begleitete die Aktion.

Gefördert wurde das Projekt über „Demokratie Leben“ vom Bund, Land und Landkreis.

**Demokratie
Leben!**



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Nun hoffen wir und freuen uns auf eine rege Nutzung.



hinaus gab es aber viele Details und interessante Randinformationen, die nicht berücksichtigt werden konnten. Das hätte den Rahmen des Filmes gesprengt. Deshalb haben wir nun zusätzlich eine Broschüre herausgeben, die sich in 13 Kapiteln ausführlich der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Oppach widmet. Der Bogen spannt sich von der Kaiserzeit über Goldene Zwanziger, Nationalsozialismus, DDR- und Wendezeit bis hin ins Hier und Jetzt und zeigt, welche Spuren die geschichtlichen Umwälzungen bei der Feuerwehr hinterließen, welche technischen Fortschritte Einzug hielten und wie mit beherztem Handeln auf veränderte Bedingungen reagiert wurde. Jede Zeit brachte neue Herausforderungen.

Gudrun Kolb

Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Oppach



Die Broschüre im DIN A4-Format verfügt über 36 Seiten mit zahlreichen Fotos und kann bei der Gemeindeverwaltung Oppach sowie an der GO-Tankstelle Dammert zum Preis von 8,- Euro erworben werden. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oppach erhalten eine zusätzliche Gelegenheit zur Jahreshauptversammlung am 9. Juli 2022.

Gudrun Kolb

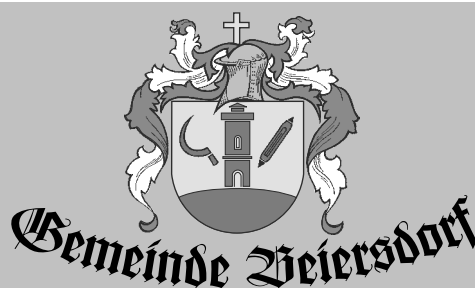


FREUNDESKREIS HEIMATGESCHICHTE OPPACH

Neue Broschüre erschienen: Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Oppach

Im vergangenen Jahr beschäftigte sich unser Verein intensiv mit der Geschichte der Oppacher Wehr. Das 150-jährige Jubiläum gab den Anlass dazu. Alle wichtigen Ereignisse verarbeiteten wir in einem 40-minütigen Film. Darüber





Gemeinde/
Beiersdorf

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister

Datum

am **12. Juni 2022** in der Gemeinde im Landkreis

Beiersdorf, Landkreis Görlitz

Der Gemeindewahlausschuss hat in
seiner öffentlichen Sitzung am

Datum

13.06.2022

das Ergebnis der Bürgermeisterwahl ermittelt und feststellt.

I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten	953
2. Zahl der Wähler	524
3. Zahl der ungültigen Stimmen	61
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	463

5. Zahl der für die einzelnen Bewerber und für andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl ¹⁾:

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)

Kettmann

Familienname, Vornamen

Kettmann, Hagen

Beruf oder Stand

Bürgermeister

Postleitzahl, Wohnort

02736 Beiersdorf

Stimmen

431

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Ludwig, Reinhard

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Beiersdorf

Stimmen

8

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Ludwig, Matthias

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Beiersdorf

Stimmen

4

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Rößler, Gerhard

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Beiersdorf

Stimmen

3

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)

Familienname, Vornamen

Diedrich, Lothar

Beruf oder Stand

Postleitzahl, Wohnort

02736 Beiersdorf

Stimmen

2

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Prof. Dr. Kallenowksy, Thomas
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Hensel, Frank
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Schmutzler, Norbert
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Krusche, Willi
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Ay, Harald
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Looke, Roxana
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Bradatsch, Holger
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Richter, Jens
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Gebauer, Karlheinz
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familienname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Schniebs, Silvio
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Thomas, Friedhard
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Wessel, Max
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

1

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/Kennwort/Familiennamenname des Einzelbewerbers)
Familienname, Vornamen Zieschank, Sven
Beruf oder Stand
Postleitzahl, Wohnort 02736 Beiersdorf

Stimmen

1

Zum Bürgermeister gewählt wurde

Familienname, Vornamen Kettmann, Hagen
--

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde erheben.

Anschrift Landkreis Görlitz, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz

Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm entsprechend § 45 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes mindestens

Wahlberechtigte beitreten.

Oppach, den 20.06.2022



Silke Gottschalk

Vorsitzende Gemeindewahlausschuss

Anzahl

2

Gemeinderat

Sitzung 31.05.2022

Der Gemeinderat beschließt außerplanmäßige Aufwendungen zum Produktkonto 541001.422101 in Höhe von 18.746,07 Euro zu Gunsten der Maßnahme 54100122052 Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED - Kleinprojekte.

(10 Ja-Stimmen – einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt außerplanmäßige Aufwendungen zum Produktkonto 541001.422101 in Höhe von 45.850,00 Euro zu Gunsten der Maßnahme 54100122051 Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED - LEADER.

Gleichzeitig wird der Beschluss BV 13/2022/GR vom 29.03.2022 aufgehoben.

(10 Ja-Stimmen – einstimmig)

Der Gemeinderat Beiersdorf ermächtigt den Bürgermeister, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Körse-Therme Kirschau dem Beitritt des Landkreises Bautzen als ordentliches Mitglied in den Zweckverband Körse-Therme Kirschau zuzustimmen. Basis hierfür ist der Beschluss des Kreistages vom 28.03.2022 über den Beitritt des Landkreises Bautzen in den Zweckverband Körse-Therme Kirschau als ordentliches Mitglied mit einer Beteiligungsquote von 51% sowie den darin geregelten Beitrittsmodalitäten.

(10 Ja-Stimmen – einstimmig)

Die nächste Sitzung des Gemeinderats Beiersdorf findet am

26. Juli 2022

im Sitzungsraum des Rathauses statt.
Beginn der Sitzung ist 19:00 Uhr.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.

Gemeinde Beiersdorf

Tel. 035872 3 58 32

Fax 035872 3 58 33

Sprechstunden des Bürgermeisters:
dienstags 15:00–17:00 Uhr

Internetadressen: www.beiersdorf-ol.de
und www.gemeinde-beiersdorf.de
E-Mail-Adresse: [info\(at\)beiersdorf-ol.de](mailto:info(at)beiersdorf-ol.de)

Neues von den Bielebohknirpsen

Kindertag bei den Bielebohknirpsen

Der 1. Juni ist wie jedes Jahr etwas ganz Besonderes. Der internationale Kindertag wurde auch bei uns ausgiebig gefeiert. Es gab viele Highlights: Für die Krippen- und Kindergartenkinder ging es nach dem Frühstück in den Sportraum, wo Frau Kalkbrenner, Frau Noack und Frau State schon mit Blockflöte, Gitarre und Geige warteten. Gespielt wurden bekannte Kinderlieder. Die Melodien und die Kombination der drei Instrumente gingen sowohl bei den Kindern als auch bei den Gruppenerzieherinnen unter die Haut. Es war mucksmäuschenstill und nach jeder Melodie mussten die Kinder erraten, um welches Lied es sich handelte. Aber das war natürlich kein Problem, schnell wurden die Lösungen genannt und dann sangen alle gemeinsam die Kinderlieder. Im Anschluss spielte noch das Puppentheater. Kasperl und seine Freunde wollten den Kindertag mit einem ausgiebigen Picknick feiern. Aber der böse Rabe mopste einfach in unaufmerksamen Momenten das leckere Essen. Wie furchtbar! Alle hatten sich so darauf gefreut und noch dazu riesigen Hunger! Aber zum Glück lies der freche Rabe letztendlich mit sich reden und rückte schließlich alles wieder heraus. Das Happy End war garantiert.

Nach so viel Aufregung gab es für die Bielebohknirpse erst einmal eine kleine gesunde Stärkung mit frischem Obst, Gemüse und Kräutertee. Danach ging es raus in den Garten, wo schon die nächsten Überraschungen warteten. Bei bestem Sonnenschein gab es mehrere Spielstationen. In der Krippe wurde zum Beispiel geangelt, Büchsen in Form von Papprollen umgeworfen und die Seifenblasen und leckeres Eis am Stiel durften natürlich nicht fehlen. Im Kindergarten gab es auch viele Stationen: Gummistiefelweitwurf, Büchsenwerfen, Federball und mit verbundenen Augen Nüsse angeln etc. Was für ein Spaß! Aber was war denn das für ein lautes Geräusch? Das Martinshorn der Feuerwehr war zu hören. Hoffentlich war nichts Schlimmes passiert. Nein, natürlich nicht. Die Feuerwehr wollte zu den Kindern. Nun hieß es, wer möchte, darf mitfahren. So ein Andrang. Die Freude war riesengroß. Krippen- und Kindergartenkinder nutzten das Angebot und auf ging es zu einer kleinen Dorfrunde. Zum Abschluss gab es noch für jedes Kind ein Eis. Ein gelungener Vor-



mittag mit vielen tollen Attraktionen neigte sich dem Ende entgegen.

Am Nachmittag ging es dann für die Hortkinder erst richtig los. Nach der Schule begann auch für sie ein spannender Nachmittag. Sie hatten die Möglichkeit, auf der Slackline

zu balancieren, Federball zu spielen, verschiedene Ballsportarten auszuprobieren u. v. m. Natürlich durfte auch hier das Eis nicht fehlen. Eine tolle Abkühlung, die sich die Kinder nach so viel sportlicher Betätigung und bei strahlendem Sonnenschein mehr als verdient hatten. Und da erklang es schon wieder – das Martinshorn. Die Kollegen der Feuerwehr nahmen sich erneut Zeit, um auch die Hortkinder zu einer kleinen Spritztour einzuladen.

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Beiersdorf sagen alle kleinen und großen Bielebohknirpse!

Klasse 4 sorgt für frische Farbe am Schuppen

Der Schuppen vom Hort in Beiersdorf wurde neu gestrichen.

Die Klasse 4 hat ganze Arbeit geleistet. Der Schuppen sieht jetzt wie neu aus. Es hat den Beteiligten sehr viel Spaß gemacht, ihn mit Pinseln und Farbbrollen zu bemalen. Das Streichen hat insgesamt drei Tage gedauert. Ein paar Kinder hatten an Beinen, Armen und sogar in den Haaren ziemlich viel weiße Farbe kleben. Frau Noack unsere Hortnerin hat uns geholfen.

Linus, Paul, Elias, Kuno, Hanka, Fiene Rose und Felix haben ziemlich geschuftet.



Fahrbibliothek Landkreis Görlitz

Haltepunkt	Zeit	Juli	August
Beiersdorf	17.00–17.45	5.	2.+30.

Die Haltestelle:

Beiersdorf Parkplatz Schützenhaus

Weitere Informationen unter www.cwbz.de



Müllabfuhr

Restabfall	12./26.7.
Bioabfall	5./19.7.
Gelbe Tonne	6.7.
Blaue Tonne	14.7.

Beiersdorfer Kolumne – Wissenswertes und Aktuelles

**Nr. 78: Geschichte der medizinischen Versorgung
von Beiersdorf**

**Teil 4: Geburtshilfe, Altenpflege und Krankenhäuser
für Beiersdorf**

In der heutigen Ausgabe berichte ich über die Geburtshilfe, Altenpflege, zuständige Krankenhäuser für Beiersdorf und sonstige medizinische Dienstleistungen.

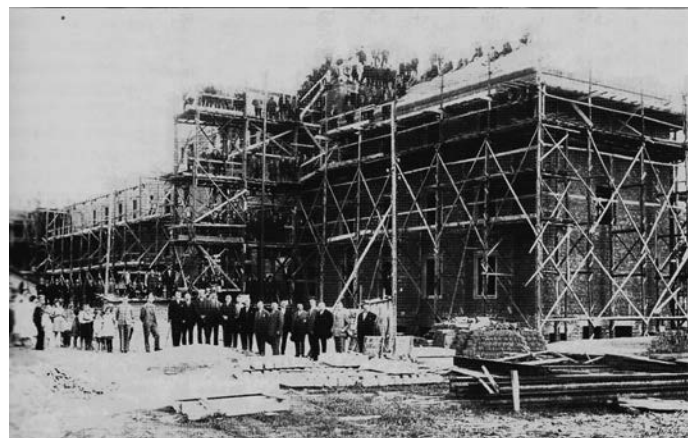
Geburtshilfe und Kleinkindversorgung

Bis Ende der 1940-er Jahre wurden die Babys fast nur zu Hause geboren, denn Geburtskliniken waren selten. Wenn es dann mit der Geburt fast soweit war, wurde die **Hebamme** verständigt, die ins Haus kam. Bei uns in Beiersdorf übte diese Funktion **Frau Tobianke** aus. Sie wohnte nach Aussage älterer Beiersdorfer in dem Haus von Oscar Hohlfeld (später „Licht-Röthig“). Ich kann mich noch erinnern, dass sie nach der Geburt meiner kleineren Schwester in unser Haus kam, um Mutter beim Baden des kleinen Babys zu unterstützen und dabei Hinweise über das Halten und die Wassertemperaturen sowie das richtige Stillen gab. Deshalb wurde wohl auch davon gesprochen, dass die „**Bademutter**“ kommt. **1954** wurde dann in **Oppach eine Geburtsklinik** in der Villa neben „Horns Fabrik“ eingerichtet. Der leitende Arzt war Dr. Erich Nikolai, die leitende Hebamme Elisabet Knoblauch. Viele „fortschrittliche“ Frauen gingen dann zur Entbindung in die **Oppacher Entbindungsklinik, die bis 1965 als solche bestand**. Später wurde das ehemalige **Löbauer Krankenhaus zu einer zentralen Entbindungsklinik für den Landkreis Löbau** umfunktioniert. Für die Kontrolle der Gesundheit und des normalen Wachstums der Babys gab es zu DDR-Zeiten eine sogenannte „**Wiegestunde**“ in der Arztpraxis von Herrn Köhler. Das war natürlich für die Mütter immer ein interessantes Ereignis. Man traf sich mit anderen Müttern, konnte sich über die Babys und andere Dinge des Lebens austauschen und fühlte sich als Dorfgemeinschaft der jungen Mütter. Manche Bekanntschaft und auch Freundschaft sind dadurch entstanden.

Krankenhäuser im Altkreis Löbau

Bei schwereren Erkrankungen für die eine stationäre Behandlung erforderlich wurde, erfolgte die Einweisung in ein Krankenhaus. In unserem „Altkreis Löbau“, der etwa seit 1874 existierte, gab es nach meinem Erkenntnisstand 4 Krankenhäuser: **Krankenhaus Löbau**: Dieses wurde

bereits 1834 eröffnet. In der späteren DDR-Zeit wurde es zeitweise als Entbindungsklinik genutzt. **Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz:** 1898 wurde mit dem Bau der „Königlichen Sächsischen Landesanstalt“ begonnen. Die Anstalt, zunächst mit 34 Gebäuden, wurde am 1. April 1902 eröffnet und bot für 524 Personen Platz. 1912 kamen 4 weitere Gebäude hinzu. Nun konnten 734 Personen ärztlich betreut werden. In der nationalsozialistischen Zeit spielte das Krankenhaus eine unrühmliche Rolle. Von 1939 bis 1945 wurden dort über 5 000 Personen ermordet. Bereits 1949 beherbergte die Klinik wieder 1520 Patienten. Ab 1967 hieß die Anstalt „Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Neurologie“. Nach 1989 wurde das Krankenhaus modernisiert. **Krankenhaus Herrnhut:** Im Jahre 1932 verkaufte die Firma Abraham Dürninger & Co. ein altes Handelshaus an die Stadt Herrnhut. So wurden die dort schon bestehenden Krankenstuben in dieses Gebäude verlegt. Während des 2. Weltkrieges diente das Gebäude als Lazarett. Zu DDR-Zeiten blieb es als kleines Krankenhaus bestehen. Im Jahre 2002 wurde dieses Krankenhaus geschlossen. Im Jahre 2005 wurde das Christliche Zentrum Herrnhut e. V. der neue Eigentümer. Das Haus erhielt den Namen „Jesus-Haus“. **Krankenhaus Ebersbach:** Der Bau des Krankenhauses Ebersbach erfolgte in der Zeit der schweren Wirtschaftskrise 1929 bis 1931. Der bekannte und umtriebige Arzt Dr. med. Robert Wanke dürfte an der Entstehung des Krankenhauses an diesem Standort großen Anteil haben. Am 1. Februar 1931 erfolgte die Eröffnung mit 180 Betten. Durch Erweiterungsbauten stieg die Bettenzahl später auf 350.



Im Jahr 2000 begann eine umfassende Rekonstruktion und Modernisierung. Durch das heutige **Klinikum Oberlausitzer Bergland mit den Standorten Ebersbach und Zittau** haben wir in unserem Territorium eine solide Basis für die stationäre Grundversorgung von Patienten. Bei schwierigen Fällen können auch überregionale Krankenhäuser wie die Uni-Klinik in Dresden genutzt werden.



Altenpflegeeinrichtungen in Beiersdorf

Der „**Tannenhof**“ wurde ursprünglich 1909 als Trinkerheilstätte gebaut. **1948** wurde dann im Tannenhof ein **Feierabendheim** eingerichtet und diente alten Menschen als Alterssitz mit Betreuung. 1997 wurde in Oppach das Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“ gebaut und die älteren Leute konnten dorthin umziehen. Deshalb eröffnete 1997 das Diakoniewerk Oberlausitz im Tannenhof ein Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung. 2014 wurde das Heim wegen hohem Sanierungsbedarfs geschlossen. Im Jahre 2016 übernahm der Motorradclub RKMC den Tannenhof als Vereinsgebäude. Die frühere Gaststätte „**Amselgrund**“ wird etwa seit 2015 durch den Pflegedienst „RoSenio“ als Haus für Betreutes Wohnen mit Pflegedienstleistungen betrieben. Damit wird das Objekt mit einer für unsere Zeit sehr sinnvollen Dienstleistung weiter genutzt.

Sonstige medizinische Dienstleistungen in Beiersdorf

Etwa seit dem Jahr 2013 betreibt Frau **Karina Kattermann eine Physiotherapie** in Beiersdorf. Ihre Praxis hat sie in den sehr schön gestalteten Behandlungsräumen der ehemaligen Weberei Decker & Höhne eingerichtet. Durch die zentrale Lage nahe dem Parkplatz am Schützenhaus und der Bushaltestelle ist diese Einrichtung für die Bürger sehr gut erreichbar. Von 1973 bis 2017 betrieb die in Beiersdorf wohnende Frau **Dagmar Müller eine Praxis für Fußpflege**. Neben Beiersdorf praktizierte sie auch in vielen Betrieben und Orten in der Umgebung und machte die Füße ihrer Kundschaft wieder fit für den Alltag. Im Jahre 2017 beendete sie ihre Tätigkeit aus Altersgründen. Ich hoffe, in den 4 Teilen über die medizinische Versorgung in Beiersdorf die wesentlichsten Angebote und Akteure erfasst zu haben. Ich danke allen, die mich bei den Nachforschungen unterstützt haben. Sollte ich etwas vergessen oder nicht ganz korrekt geschildert haben, bitte ich um Nachsicht, denn ich komme ja nicht aus einem medizinischen Beruf. Einige Angaben entstammen auch aus dem Internet.

Das 1. Bild zeigt das Richtfest des Ebersbacher Krankenhauses, das 2. Bild die Krankenhausansicht vom Garten und das 3. Bild den bekannten Arzt Robert Wanke. Alle Bilder stammen aus dem Internet.

*Aufgeschrieben
von Joachim Schwer*

Jungtierschau

nur ein Tag

Samstag 16.07.2022 14 - 24 Uhr



Im Vereinsheim der Rassekaninchenzüchter
Oppach/Beiersdorf e.V. Löbauer Str.15

für das leibliche Wohl ist gesorgt

weitere Höhepunkte:
Tombola , Disko, Feuerwerk



**Anzeigen-
Annahmeschluss
für das Amtsblatt
August 2022
ist der
15. Juli 2022.**